Presseinformation

9. Dezember 2010

Maria Gjoni erhält AUVA-Pflegepreis Niederösterreich 2010

Überreichung durch LR Mikl-Leitner am 13. Dezember in St. Pölten

32 Tage vor der Geburt ihrer Tochter Melissa wird der damals siebenjährige Sohn Michel am Heimweg von der Schule auf einem Fußgängerübergang von einem Auto niedergefahren und sehr schwer verletzt. Seit diesem 9. Jänner 1992 steht für Maria Gjoni nur eines im Mittelpunkt: ihren Kindern ein schönes Leben zu bieten. Sie betreut ihren Sohn, der seither an den Folgen eines schweren Schädel-Hirn-Traumas leidet, seit 18 Jahren zu Hause. Für ihre unerschütterliche Liebe, Hingabe und ihre Lebensfreude erhält die 52-jährige Grafenbacherin den AUVA-Pflegepreis für Niederösterreich 2010.

Bei der AUVA sind rund 4,5 Millionen Personen gesetzlich gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten versichert: 1,2 Millionen Arbeiter, 1,6 Millionen Angestellte, 420.000 Selbstständige sowie 1,3 Millionen Schüler und Studenten. Die Landesstelle Wien betreut in den Bundesländern Wien, Niederösterreich und Burgenland 42 Prozent der AUVA-Versicherten. Pro Jahr erhalten 120.000 Verletzte in den Wiener AUVA-Unfallkrankenhäusern Meidling und Lorenz Böhler sowie 1.900 Patienten in den Rehabilitationszentren Wien-Meidling und Weißer Hof Klosterneuburg die bestmögliche Behandlung. Die AUVA finanziert ihre Aufgaben als soziale Unfallversicherung aus Pflichtbeiträgen der Dienstgeber; Prävention ist dabei die vorrangige Kernaufgabe der AUVA.

Überreicht wird der AUV-Pflegepreis für Niederösterreich 2010 am Montag, 13. Dezember, um 10.30 Uhr im Ostarrichisaal des NÖ Landhauses in St. Pölten durch Sozial-Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner; Medienvertreter sind dazu herzlich eingeladen.

Nähere Informationen bei der AUVA-Landesstelle Wien unter 02242/383 00 und 0676/332 48 79, Gabriela Würth, e-mail gabriela.wuerth@speed.at und www.auva.at/wien.

E-Mail: presse@noel.gv.at